

AGB – Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es nehmen bis etwa **zwanzig Frauen und Männer** an einem Seminarwochenende bzw. Einzelseminartag/Workshop teil, von denen dann **etwa zehn Personen selbst für sich aufstellen**. Damit eine vertrauensvolle Atmosphäre gegenseitiger Wertschätzung entstehen kann, achte ich im Vorfeld darauf, dass nur Menschen mit echtem eigenem Anliegen und deren Familienangehörige oder enge Bekannte anwesend sind. Das heißt, es kommen auch BeobachterInnen hinzu, das sind Familienmitglieder, Partner mit Partnerin, Eltern mit einem Kind oder Geschwister oder Menschen, die erst bei einem Folgeseminar eventuell aufstellen und sich durch eine Teilnahme zunächst orientieren möchten. Als **BeobachterIn/StellvertreterIn** kann man in vielerlei Hinsicht von den Aufstellungen der Seminarteilnehmenden profitieren und gleichzeitig anderen Menschen bei ihrem inneren Prozess behilflich sein. Ich bemerke häufig, dass alleine die Beobachterposition das eigene Problem eines Anwesenden gelöst hat. Und dies ist nur eine der positiven Resonanzwirkungen einer angemessen großen Gruppe.

Da ich Wert darauf lege, dass **jede/r Aufstellende genügend Zeit** erhält, handhabe ich die Anmeldungen so, dass ich zehn Personen fest zusage, dass sie aufstellen können (sofern aus therapeutischen Gründen nichts dagegen spricht). Dann sind in der Regel immer noch zwei bis drei zusätzliche Aufstellungen möglich, die ich dann spontan den anwesenden BeobachterInnen anbiete. Das wird immer gerne so wahrgenommen, nicht zuletzt, da so **für jeden einzelnen Seminarteilnehmenden** bis zum Schluss eine Möglichkeit offen gehalten ist. Bei Einzelseminartagen und Workshops kann es abweichende Regelungen geben. Es besteht auch die Möglichkeit zu **Supervisions- und beruflichen Aufstellungen**, sowie zur **Fortbildung** für Menschen aus medizinischen, therapeutischen, sozialen, pädagogischen und beratenden Berufen.

Die Anmeldungen berücksichtige ich in der Reihenfolge des Eingangs. Die **neueren Entwicklungen des Familienstellens** als auch traumatherapeutische Notwendigkeiten erfordern manchmal erweiterte und/oder alternative Vorgehensweisen als lediglich Aufstellungsarbeit, weswegen aus therapeutischen Gründen kein Anspruch auf eine Aufstellung besteht. Sollte ich in gar keiner Weise für den Angemeldeten arbeiten können - was selten vorkommt -, so ist er für die Teilnahme lediglich zur Zahlung der Beobachtergebühr verpflichtet bzw. erhält den entsprechenden Differenzbetrag zurück.

Die **Anmeldung** wird verbindlich mit Eingang des ausgefüllten Anmeldeformulars. Die Regelung über Fernabsatzverträge findet keine Anwendung, da es sich um die Vermittlung von Dienstleistungen im Bereich 'Freizeitgestaltung' handelt (§ 312 b Abs. 3 Nr. 6 BGB). Die von mir an Sie geschickte bzw. gemailte persönliche Anmeldebestätigung gilt als Einlassticket zu der Veranstaltung.

Eine **Stornierung** muss schriftlich erfolgen und ist bis zwei Wochen vor Seminarbeginn abzüglich einer Aufwandspauschale von 30,00 Euro pro Person möglich, danach ist der volle Betrag fällig. Die Stornogebühr bei Auslandsseminaren beträgt 50,00 Euro bis 60 Tage vor Kursbeginn und 100,00 Euro bis 30 Tage vor Kursbeginn, danach ist der Gesamtbetrag fällig. Man kann vor Seminaranmeldung eine Seminarrücktrittskostenversicherung abschließen, falls gewünscht. Bei Rücktritt nach den o.g. Fristen können nach Ermessen die Kurskosten abzüglich der Aufwandspauschale aus Kulanz erstattet werden, wenn der frei gewordene Platz innerhalb von 48 Stunden nach Stornierung mit einem/r ErsatzteilnehmerIn besetzt werden kann. Sollte einmal aus unvorhersehbaren Gründen ein Seminar ausfallen, so besteht lediglich Anspruch auf Rückerstattung bereits geleisteter Teilnehmerkosten. Sofern eine Bestimmung dieser AGB unwirksam werden sollte, bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt. Die unwirksame Bestimmung gilt als durch eine solche ersetzt, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung in rechtswirksamer Weise am nächsten kommt. Gleiches gilt für eventuelle Regelungslücken.

Während des Seminars/Seminartages ist jeder für sich selbst verantwortlich und die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko und eigene Haftung. Körperliche oder psychische Einschränkungen sollten mir mit der Anmeldung schriftlich mitgeteilt werden. **Nähere Informationen zum Ablauf**, zur persönlichen Vorbereitung, sowie eine Wegbeschreibung mit Hotel-Info schicke ich mit der Anmeldebestätigung zu. Falls dazu noch Fragen bestehen sollten, kann man sich gerne telefonisch oder per email bei mir melden.

Gerichtsstand ist Darmstadt, Stand 01.05.18

Schriftliche Anmeldung – AGB

Alle hier gemachten Angaben werden vertraulich behandelt.

Ich nehme teil als (bitte ankreuzen)

- Aufstellende/r**
- BeobachterIn**
- aufstellendes **Paar**

- Kind** (zwischen zwölf und siebzehn Jahren) eines anwesenden Elternteils/Paares
- als TeilnehmerIn des Workshops **Berufliche Beziehungswelten**
- als TeilnehmerIn des Workshops

Meine Daten

Seminartermin/Workshoptermin

Preis (aktuellen Preis für den betreffenden Termin bitte meiner website entnehmen)

Vorname/Name

Straße und Hausnummer

PLZ/Ort

Geburtsdatum

Telefon/Mobil

E-Mail

Beruf (freiwillige Angabe)

Lieblingsmärchen, -film, -serie als Kind (freiwillige Angabe)

Bitte teilen Sie mir **auf einem gesonderten Blatt** mit, falls Sie an schweren Erkrankungen litten oder leiden, wie z.B. Epilepsie, Psychose, Diabetes, Asthma, Herzkrankheiten o.ä. oder ob Sie nur eingeschränkt belastungsfähig sind, z.B. im Rahmen einer Schwangerschaft. Sie erhalten von mir innerhalb einer Woche eine Anmeldebestätigung - oder eine Absage, falls die Plätze schon belegt sein sollten.

Ich stimme den obenstehenden Teilnahmebedingungen und AGB zu und melde mich verbindlich zu oben genanntem Seminar/Workshop an.

Ort/Datum/Unterschrift

Bitte ausdrucken, ausfüllen und unterschrieben senden an:
Corinna Grund Heilpraktikerin
Heidelberger Landstraße 146 a, D-64297 Darmstadt
Telefon ++49 (0)6151.953 627
E-mail info@corinna-grund.com